Objekt:	Byzanz: Basilius II. Bulgaroktonos und Constantinus VIII.
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Mittelalter, Hochmittelalter
Inventarnummer:	11091

Beschreibung

Münze gelocht.
Vorderseite: Patriarchenkreuz auf Globus und vierstufiger Basis. Auf dem unteren Kreuz ein X. Die Büsten des Basilius II. (l.) mit Stola (loros) und des Constantinus VIII. (r.) im Mantel (chlamys), beide mit Krone, in der Vorderansicht.
Rückseite: Fünfzeilige Aufschrift. Oben und unten je ein Zierornament aus vier Punkten.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.67 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	977-989 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Basileios II. Bulgaroktonos (958-1025)
	wo	
Besessen	wann	1910-1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin VIII. von Byzanz (960-1028)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Basileios II. Bulgaroktonos (958-1025)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Hochmittelalter
- Kaiser
- Miliaresion
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection III-2 (1973) 628 Nr. 17 a (Class II A)..